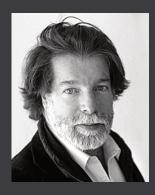
Ustinov Stiftung Jahresbericht 2021

PETER USTINOV Stiftung



Vorwort Igor Ustinov



Liebe Freunde und Förderer der Ustinov Stiftung,

im Jahr 2021 wäre mein Vater und Stiftungsgründer 100 Jahre alt geworden. "Jede Spende ist ein Geschenk" war das Credo dieses Jahres – und wir wurden reich beschenkt. Neben Glückwünschen aus all unseren Förderprojekten bin ich besonders stolz über die großzügige Unterstützung von engagierten Freunden und Förderern, Spendern, Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, allen Einschränkungen durch Corona zum Trotz.

Auch in diesem besonderen Geburtstagsjahr konnten wir viele Hilfsprojekte erfolgreich umsetzen. Ein besonderes Highlight des Jahres war es, gemeinsam mit unserem Projektpartner in Tansania den ersten Grundstein für eine eigens nach der Stiftung benannten Kindertagesstätte zu legen, dem Ustinov-Daycare-Center. Hier werden in Kigamboni, unweit der Millionenstadt Dar es Salaam, bis zu 100 Kinder einen sicheren Ort finden um zu spielen, zu lernen und in einer geschützten Umgebung Kind sein zu können. Dies hätte meinen Vater besonders gefreut, entspricht es doch ganz und gar seinem Anspruch, den er bei Gründung dieser Stiftung hatte: Kindern weltweit zu einer hoffnungsvollen und fröhlichen Zukunft zu verhelfen und damit die Welt lebenswerter und liebenswerter zu machen.

In seinem Namen und der Ustinov Stiftung möchte ich mich für das große Engagement ganz herzlich bedanken. Ohne Sie wäre dies nicht möglich geworden!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Igor Ustinov

Stiffungsratsvorsitzender der Ustinov Stiffung

Vorwort Ali Taşbaşı

Liebe Freunde und Förderer der Ustinov Stiftung,

seit dem Herbst 2021 habe ich als alleiniger Vorstand die Tätigkeit der Ustinov Stiftung unterstützt und vertreten. Selbstverständlich war es mir eine große Ehre, dieses Amt zu übernehmen. Gleichzeitig war ich mir der Verantwortung bewusst, im Sinne des Stifters die Geschicke der Stiftung weiterzuführen. Neben der Erinnerung an Sir Ustinov war mir die Rückbesinnung auf die ursprünglichen Kernziele der Stiftung ein besonderes Anliegen, nämlich Kindern in sozialer, körperlicher oder sozialer Not zu helfen sowie Bildungsgerechtigkeit durch Chancengleichheit zu ermöglichen. Hierzu gehörte auch die Revision des Hilfsprojekte-Portfolios und die Fokussierung auf diese Ziele hin.

Nicht zuletzt dank der neu geschärften Ausrichtung war 2021 ein gutes Jahr für die Stiftung und die geförderten Kinder. Trotz aller Einschränkungen bedingt durch die Corona-Pandemie war auch in diesem Jahr die Spendenbereitschaft beeindruckend hoch. Auch der Ausblick auf das nächste Jahr 2022 ist vielversprechend. So wollen wir unsere Aktivitäten an unserem Standort Frankfurt verstärken, aber auch auf internationaler Ebene verstärkt eigene Projekte umsetzen und das Projektportfolio entsprechend erweitern.

Allen, die uns mit ihren Spenden und ihrem Engagement unterstützt haben, gilt unser ausdrücklicher Dank für das erfolgreiche Stiftungsjahr 2021. Bitte stehen Sie uns auch weiterhin zur Seite.

Mit besten Grüßen

Vorstandsvorsitzender der Ustinov Stiftung





Förderbereiche Übersicht

- 1. Bildung durch Kreativität und Vielfalt
- 2. Bildung für Respekt und Verständigung
- 3. Bildung gegen Armut und Not

Bildung durch Kreativität und Vielfalt – Europa



1. Kunstschätzchen Brücke54

Frankfurt am Main, Deutschland

Partner: Künstlerkooperative Galerie Brücke 54 Förderung seit: Von 2017 bis Juli 2021

Anzahl betreuter Kinder: ca. 10

Das Projekt "Kunstschätzchen Brücke 54" fördert gestalterisch interessierte Kinder, insbesondere aus sozial benachteiligten Familien. Unter der Leitung von Künstlern und Kunstpädagogen erleben die Kinder, wie unterschiedlich schöpferische Menschen arbeiten. Diese Erfahrung können sie in ihre eigene Bildsprache umsetzen. Die Kinder werden auf Empfehlung ihrer Kunstlehrer in das Programm aufgenommen. Das Programm findet zweimal im Monat in der Galerie Brücke 54 in Frankfurt-Sachsenhausen statt. Kleinformatige Aquarelle, Malen nach Geschichten, Zeichnen von Naturgegenständen nach einem Besuch einer Ausstellung zu Sybille Merian, Portrait, Zeichnen nach Modell oder auch der Besuch eines Galeristen und die Gestaltung der eigenen Hängung waren Themen, nach denen die Kinder in die Welt der Kunst eingeladen wurden.

Die Förderung dieses Projektes durch die Ustinov Stiftung wurde im Juli 2021 beendet.



1. Klangstrolche

Hamburg, Deutschland

Partner: Stiftung Kultur Palast Hamburg Förderung seit: Seit 2016 Anzahl betreuter Kinder: ca. 2.000

(inkl. Veranstaltungen)

An der Seite der Stiftung Kultur Palast im Hamburger Stadtteil Billstedt unterstützt die Ustinov Stiftung das Projekt "Klangstrolche". Durch Elementare Musikpädagogik im Alter zwischen sechs Monaten und sechs Jahren werden vor allem Kinder aus sozial benachteiligten Familien gefördert, die sich sonst Musikunterricht nicht leisten können. Da vor allem auch Familien mit Migrationshintergrund Bildungsangebote gemacht werden sollen, um somit ihre Möglichkeiten zur Integration zu verbessern, wird internationales Liedgut aus dem Projekt International Music Education bei der Weiterentwicklung einer eigenen Klangstrolch-Methode miteinbezogen. Heimat der Klangstrolche die Strolchereien - sind Institutionen wie Kitas oder Elterneinrichtungen. Der Unterricht erfolgt über geschulte PädagogInnen, ErzieherInnen und Ehrenamtliche. Zweimal im Jahr ruft der Kultur Palast außerdem im "Kongress" zum Musizieren, Experimentieren und Entdecken und einmal im Jahr findet das "Gipfeltreffen" der Klangstrolche mit Konzerten statt, um Erfolge zu präsentieren und zu feiern.

Bildung durch Kreativität und Vielfalt – Europa



1. Ustinov Junior Ambassador

Deutschland

Partner: Gesangstalent Sophie Schwerthöffer

Förderung seit: Seit 2014

Ziel des Projekts Ustinov Junior Ambassador ist es, dass junge kreative Talente, die durch die Ustinov Stiftung z.B. in einer Ustinov Opera School oder einer Ustinov Theatre School ausgebildet wurden, ihr Talent zugunsten anderer Kinder in Not einsetzen. So können sie etwas zurückgeben, indem sie beispielsweise bei einem Charity-Konzert auftreten, dessen Einnahmen dann einem Ustinov-Hilfsprojekt oder auch Kinderhilfsprojekten von befreundeten Organisationen zu Gute kommen. Botschafterin ist Sophie Schwerthöffer, die dank der Ustinov Opera School in Essen ihr Gesangstalent entdecken und festigen konnte und inzwischen in der Ausbildung zur Opernsängerin ist. Hier ist sie zu sehen bei einem Konzert unter Anwesenheit von Frau Dr. Merkel. Den Erlös auch dieses Konzertes spendete Sophie Schwerthöffer der Ustinov Stiftung.

2. Bildung für Respekt und Verständigung – Europa



1. Ustinov Schulen

Frankfurt am Main, Deutschland

Partner: Sieben Schulen in Deutschland

Förderung seit: Seit 2002

Die Peter-Ustinov-Schulen stehen für Kreativität, Vielfalt und soziale Verantwortung. Die erste Schule in Monheim wurde 2002 nach Sir Peter Ustinov benannt, sieben weitere kamen bis 2013 hinzu.

Mittlerweile gehören dazu:

- Peter-Ustinov-Schule als Integrierte Sekundarschule in Berlin-Charlottenburg
- Peter-Ustinov-Oberschule in Hannover-Ricklingen
- Peter-Ustinov-Oberschule mit gymnasialem Zweig in Hude
- Peter-Ustinov Städtische Realschule in Köln-Nippes
- Peter-Ustinov-Gesamtschule in Monheim
- Peter-Ustinov-Gemeinschaftsgrundschule in Essen-Katernberg
- Peter-Ustinov-Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe in Eckernförde

Sie alle verkörpern die Werte Sir Peter Ustinovs und haben ihren Lehrplan umkreative Wahlpflichtfächer bereichert. Entsprechend unterstützt die Stiftung die Schulen in ihren Bemühungen, diesem Anspruch trotz staatlicher Einsparungengerecht werden zu können.

Im Jahr 2021 haben wir uns besonders über die vielen kreativen Glückwünsche zum 100. Geburtstag des Stifters gefreut!

2. Bildung für Respekt und Verständigung – Europa

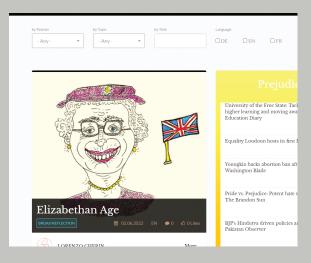


2. Sir Peter Ustinov Institut

Wien, Österreich

Partner: Sir Peter Ustinov Institut in, Wien Förderung seit: Seit 2003

Das Sir Peter Ustinov Institut in Wien widmet sich in seiner Forschung dem Thema Vorurteile. Es wurde im August 2003 auf Initiative und unter persönlicher Leitung von Sir Peter Ustinov gegründet. Die Entstehungsbedingungen und Wirkungsweisen von Vorurteilen sollen durch die Arbeit des Instituts auf hohem, wissenschaftlichem Niveau erforscht und transparent gemacht werden. Das Institut ist zudem Herausgeber von Standardwerken, die sich mit den wichtigsten Erscheinungsformen von Vorurteilen auseinandersetzen. Ein besonderes Augenmerk gilt der Aufklärungsarbeit im schulischen Bereich. Zur Aufarbeitung aktueller politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen organisiert das Institut überdies jährlich eine internationale Fachkonferenz in Wien. Im Jahr 2021 war das Thema "Kontinuität und Aktualität des Anitsemitismus. Eine österreichische und globale Herausforderung". Anlässlich des 100. Geburtstags Sir Peter Ustinovs gab das Sir Peter Ustinov Institut außerdem eine besondere Festschrift heraus.



3. Ustinov Prejustice Awareness

Forum Lausanne, Schweiz

Partner: Ustinov Prejudice Awareness Forum Förderung seit: Seit 2014

2014 ging mit dem Ustinov Forum eine Internet-Plattform online, bei der sich Autoren aus aller Welt mit den negativen Konsequenzen von Vorurteilen auseinandersetzen.

Das Ustinov Prejudice Awareness Forum unter der Leitung von Igor Ustinov ist eine internetbasierte Plattform für nominierte Autoren aus aller Welt. Sie wurden durch die Organisatoren des Forums selbst oder durch angesehene Partner wie dem Schweizer Presseclub Genf ausgewählt. Die Autoren können sich hier zum Thema Vorurteile austauschen, diskutieren, Beiträge verfassen und Artikel kommentieren – immer mit dem Ziel, direkt auf die negativen Konsequenzen von Vorurteilen für die Gesellschaft und für einzelne Gruppen einzuwirken.

www.ustinovforum.com

3. Bildung gegen Armut – Asien



1. Choki Traditional Art School

Thimphu, Bhutan

Partner: Fontana Stiftung

Förderung seit: Seit 2016 Anzahl betreuter Kinder: ca. 15 - 20

1999 wurde die Choki- Schule für traditionelle bhutanische Kunst von Dasho Choki Dorji mit dem Ziel gegründet, Kindern aus sozial benachteiligten Familien die Chance zu geben, einen kunsthandwerklichen Beruf zu erlernen und somit die traditionellen Künste zu bewahren. Die Schule bietet kostenlosen Unterricht, Unterkunft und Verpflegung.



2. Him Shikar Carène Ustinov School Nele, Nepal

Partner: Caréne Stiftung

Förderung seit: Seit 2017 Anzahl betreuter Kinder: ca. 200

In den Bergen des Distrikts Solu Khumbu, 70 km vom Mount Everest entfernt, liegt auf 2.100 Meter Höhe das Bergdorf Nele mit ca. 5.000 Einwohnern. Bei dem schweren Erdbeben im April 2015 wurden hier über die Hälfte aller Häuser zerstört. Viele Familien wohnten noch ein Jahr nach dem Beben in Notbehausungen. Zusammen mit der Carène Stiftung realisierte die Ustinov Stiftung innerhalb eines Jahres den Wiederaufbau der zerstörten Schule. In traditioneller Bauweise mit Lehm, Stein, und Holz, diesmal jedoch mit Erdbebenverstärkung, wurde von der eigenen Dorfgemeinschaft unter schweizer Anleitung die neue Schule erbaut und im Sommer 2017 fertiggestellt. Die Schule besteht aus drei Gebäuden mit zehn Klassenräumen sowie einem kleinem Lehrerhaus. Die große Tatkraft und Willensstärke der Menschen aus Nele machte dieses Projekt zu einem herausragenden Erfolg. Auch nach dem Wiederaufbau ist die Schule auf finanzielle Unterstützung angewiesen, um durch ausreichende Bildung den Kindern von Nele den Weg in ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

3. Bildung gegen Armut - Asien



3. Matri Griha Nepal

Kathmandu, Nepal

Partner: Nepal Matri Griha

Förderung seit: 2015 bis 2021 Anzahl betreuter Kinder: ca. 350

Nepal Matri Griha ist ein Schulprojekt in Kathmandu, in dem Kinder bis zur siebten Klasse unterrichtet werden. Derzeit besuchen ca. 350 Kinder diese Schule. Die Ustinov Stiftung fördert Nepal Matri Griha durch die Übernahme der Kosten für Schulmahlzeiten, Schulmaterial, Schuluniformen und Lehrergehälter.



4. Samartha

Pune, Indien

Partner: IDEA-Foundation

Förderung seit: Seit 2012 Anzahl betreuter Kinder: ca. 250

Immer noch gibt es Millionen von Kindern in Indien, die keine Zukunftschancen haben weil ihre Schulbildung nicht ausreicht, um auf weiterführende Schulen zu gehen.

Gemeinsam mit der indischen Partnerorganisation "Foundation for Initiatives in Development and Education for All" (IDEA-Foundation) hat die Ustinov Stiftung im Jahr 2012 ein umfassendes Bildungsprogramm ausgearbeitet, um die Zukunftschancen von benachteiligten Kindern in der ländlichen Region von Pune zu verbessern.

Durch besser ausgebildete Lehrer, neue Lehrmethoden, mehr kreative Unterrichtsfächer sowie zahlreiche außerschulische Aktivitäten an insgesamt sieben Schulen soll den rund 250 jungen Menschen eine Chance auf eine eigenständige Zukunft ermöglich werden.

3. Bildung gegen Armut – Afrika



5. ECD-Schulen Butere und Mom-

basa Butere und Mombasa, Kenia

Partner: Solwodi Deutschland

Förderung seit: Seit 2015

Anzahl betreuter Kinder: ca. 150 (jeweils 75)

Seit 2015 unterstützt die Ustinov Stiftung zwei Vorschulklassen mit jeweils 75 Kindern, um Kindern aus extrem armen Verhältnissen in Kenia den Zugang zur Schule zu erleichtern. Gemeinsam mit der Organisation Solidarity with Women in Distress kurz SOLWODI - unterstützt die Ustinov Stiftung ein frühkindliches Erziehungsprogramm im Early Childhood Development Center (ECD) in Butere und Mombasa. Kinder von alleinerziehenden Müttern oder Kinder mit kranken Eltern besuchen diese Schulen. In den beiden Vorschulklassen kann 150 extrem armen Kindern eine Kindheit geschenkt werden, in welcher sie eine bessere mentale und kognitive Leistung entwickeln können, die ihnen einen erfolgreichen Schulbesuch ermöglicht. Trotz der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie mit teilweise langen Schulschließungen ist es den engagierten Lehrkräften im Jahr 2021 gelungen, durch Hausbesuche das Bildungsangebot aufrecht zu erhalten. Durch den Kauf von Zelten entstanden zusätzliche Klassenzimmer, die es ermöglichten unter den staatlichen Hygieneauflagen den Schulbetrieb wieder aufzunehmen.



6. Deseret Community School

Jiinja, Uganda

Partner: Deseret Foundation e.V. Förderung seit: Seit 2017 Anzahl betreuter Kinder: ca. 200

Die Deseret Community School befindet sich in dem kleinen Dorf Kyamagwa unweit der Quelle des weißen Nils an der Küste des Viktoriasee im Herzen Ugandas. Deseret heißt übersetzt "Honigbiene" und steht symbolisch für das unermüdliche Engagement dieser Stiftung, sich in einer liebvollen Gemeinschaft fleißig und selbstlos für das Wohl der Kinder einzubringen. 350 Kindern bietet die Deseret Community School derzeit einen Schulplatz an. Die Familien im Dorf leben in großer Armut und viele Kinder sind durch Bürgerkriege, Naturkatastrophen, HIV/AIDS und Gewalt Waisen geworden . Um dem Armutskreislauf zu entkommen bietet die Deseret Stiftung den Kindern ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben. Liebe und Bildung sollen die Kinder zu tatkräftigen jungen Menschen wachsen lassen, die in der Lage sein werden, ihr Land positiv zu gestalten. In derPandemiezeit 2021 etablierte Deseret mit Unterstützung der Ustinov Stiftung ein kleines Internat für ca. 10 Kinder, die in ihrer eigenen Familie nicht mehr ausreichend ernährt werden konnten.

3. Bildung gegen Armut - Afrika



7. Finks Hawzien

Hawzien, Äthiopien

Partner: Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner

Förderung seit: seit 2019 Anzahl betreuter Kinder: ca. 320

Die auf 2.200 Metern gelegene Stadt Hawzien ist eine der ältesten Städte Äthiopiens. Hawzien, die "Stadt der 6.600 Heiligen", liegt im friedlichen Norden Äthiopiens. Dr. Alsbaha etablierte 2002 den Verein "Finks Hawzien", welcher sich u.a. mit der Gründung einer Freien Waldorfschule der Bildung der Bevölkerung widmet. Die freie Schule Hawzien beheimatet acht Klassen mit je 40-45 Schülern und drei Lehrern Durch die Unterstützung der Ustinov Stiftung kann eine weitere Lehrkraft für den Kunstunterricht finanziert werden. Im Fokus der pädagogischen Arbeit steht die Vermittlung handwerklicher und zeichnerischer Fähigkeiten. Der Kunst- und Kunsthandwerksunterricht fördert das Selbstbewusstsein der Kinder sowie ihre Verbundenheit zur äthiopischen Kultur und trägt außerordentlich dazu bei, den Jüngsten der Gesellschaft eine Perspektive für die Zukunft zu bieten. Seit November 2021 befindet sich die Region Tigray im Bürgerkrieg. Die Schule blieb unter sehr schweren Bedingungen geöffnet und Unterricht findet statt. Dennoch ist die Not groß, da durch die Belagerung keine Lebensmittel und andere



8. Masifunde

Ggeberha (vormals Port Elizabeth), Südafrika

Partner: Masifunde Learner Development Förderung seit: Seit 2019 Anzahl betreuter Kinder: ca. 200

Das Walmer Township ist eines der ältesten, im vorletzten Jahrhundert entstandenen Armenviertel in der Hafenstadt Port Elizabeth in der südafrikanischen Provinz Ostkap. Hohe Arbeitslosigkeit, Gewalt, Drogen- und Alkoholmissbrauch und Kriminalität führen zur Armutsschleife und Perspektivlosigkeit. Die 2003 von Jonas Schumacher gegründete gemeinnützige Organisation MASIFUNDE befindet sich mitten im Township. Ziel der außerschulischen Academy of Creativity (AoC) ist es, Kunst, Musik und Theater für Jugendliche im Alter von 12-17 Jahren zugänglich zu machen und den Kindern gleichzeitig lebenspraktische Inhalte zu vermitteln und damit ihre Chancen auf eine bessere Zukunft zu erhöhen. Die Kurse werden von professionellen Künstlern durchgeführt. Auftritte und Ausstellungen runden die Kurse ab und geben den Kindern Selbstvertrauen in ihr eigenes Tun.

3. Bildung gegen Armut – Afrika



9. Kigamboni Community Centre

Dar es Salam, Tansania

Partner: Pamoja e.V.

Förderung seit: Seit 2015 Anzahl betreuter Kinder: ca. 400

In der 4 Mio. Einwohner reichen Stadt Dar es Salam, der größten Stadt Tansanias, befindet sich das Kigamboni Community Centre. Sein Gründer Nassaro Mkwesso hat hier einen wunderbaren Ort geschaffen, an dem etwa 400 Kinder zw. 7-16 Jahren betreut werden. Die Philosophie von KCC ist es, Kindern aus großer Armut eine Zukunft zu ermöglichen, indem diese in den Bereichen Schulbildung, sozialer Bildung, sowie Kunst, Artistik, Tanz und Handwerk unterrichtet werden. Eine Herzensangelegenheit ist die Entdeckung und Förderung kindlicher Talente sowie die Förderung des Gemeinschaftsgedankens als Leitlinie für die Persönlichkeitsbildung.



10. Butterfly Art Project

Kapstadt, Südafrika

Partner: Butterfly Art Project Förderung seit: Seit 2015 Anzahl betreuter Kinder: ca. 220

Das Butterfly Art Project (BAP) wurde im Oktober 2010 ins Leben gerufen und wird seit 2015 von der Ustinov Stiftung gefördert. Es bietet parallel zum Schulunterricht Kunsttherapie und Kunstunterricht für sozial benachteiligte Kinder aus dem Armutsviertel Vrygrond in Kapstadt, Südafrika an. Viele dieser Kinder kommen bereits in jungen Jahren in Kontakt mit Gewalt, Drogen, Kriminalität und Missbrauch in Kontakt. Der Kunstunterricht hilft bei der Verarbeitung dieser Traumata, erhöht die Widerstandskraft und stärkt das Selbstbewusstsein. Durch therapeutisches Zeichnen werden die Kinder dabei unterstützt, ihre Ängste zu erkennen und den Mut zu haben, die Herausforderungen zu meistern, die dieses Ängste mit sich bringen.

3. Bildung gegen Armut - Afrika



11. Ustinov Day Care Centre

Dar es Salaam, Tansania

Partner: Kigamboni Community Centre Förderung seit: seit 2021 Anzahl betreuter Kinder: 100 vorgesehen

Solidarisch, unterstützend und kreativ – eine Welt ohne Armut. Mit dieser Vision gründeten Fest, Rashid, Nassoro und George vor über zehn Jahren das Kigamboni Community Center in einem Vorortbezirk der Millionenstadt Dar es Salaam. Ihre eigene Kindheit war geprägt von Armut, Obdachlosigkeit und Gewalt. Mit dem Neubau des Ustinov-Kindergartens entsteht im Gemeindezentrum ein freundlicher und sicherer Ort zum Lernen, Spielen und Erwachsenwerden. Der Neubau in Eigenregie der Kigamboni Community sowie die Nachmittagsbetreuung von etwa 100 Kindern im Daycare Centre wird durch die Ustinov Stiftung finanziert.

3. Bildung gegen Armut – Zentral- und Südamerika



12. Kindermalschule Infantilarte

Granada, Nicaragua

Partner: Pan y Arte e.V.

Förderung seit: Seit 2017 Anzahl betreuter Kinder: ca. 30 - 40

An der Westküste des Nicaraguasees gelegen, beheimatet die Stadt Granada das Kulturzentrum "Casa de los Tres Mundos". Die "Casa" beschäftigt derzeit 52 Mitarbeiter. Wöchentlich besuchen ca. 1.000 Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene das Zentrum. Die Ustinov Stiftung unterstützt die Kindermalschule INFANTILARTE, welche seit 1993 besteht. Eine ausgebildete Kunstpädagogin unterrichtet die 5- bis 13jährigen Kinder. Etwa 25-30 von ihnen werden pro Kurs an drei Nachmittagen unterrichtet. Aus Pappmaché werden Skulpturen kreiert, es wird gezeichnet, gemalt und gebastelt. Das Fach Kunst steht in Nicaragua nicht auf dem regulären Stundenplan. Die Nachfrage nach den Kursen ist enorm und mit den Fördergeldern werden u.a. Verbrauchsmaterialien angeschafft und weitere Lehrer eingestellt, um die nachhaltige Betreuung sicherzustellen.



6. COMPA, Mobile Kunstschule

El Alto, Bolivien

Partner: COMPA

Förderung seit: Seit 2019 Anzahl betreuter Kinder: ca. 300

Aus der 1989 von Straßenkindern gegründete Theatergruppe Teatro trono ist COMPA, eine Gemeinschaft bildender Künstler, entstanden. Unter dem Dach von COMPA ist die Mobile Kunstschule eine von vielen Aktivitäten. Mit der Mobilen Kunstschule bringt COMPA künstlerisches Engagement in aktuell 22 Schulen, die alle Teil des Netzwerkes "Liebenswürdige und sichere Schulen" sind. In EL Alto mangelt es an Freizeitangeboten für Kinder, besonders in den Armutsbezirken. "Jedes Kind ist ein Künstler", unter diesem Motto ermöglicht COMPA jedem Kind die Teilhabe an künstlerischen Werkstätten (Theater, Tanz, Audiovisuelle Arbeiten). COMPA ist mehr als Kunst, es geht neben der künstlerischen Bildung auch um die persönliche Entwicklung der Kinder, die als Teil der Gesellschaft zum sozialen Wandel für eine gerechtere Welt beitragen können und Verantwortung übernehmen werden.

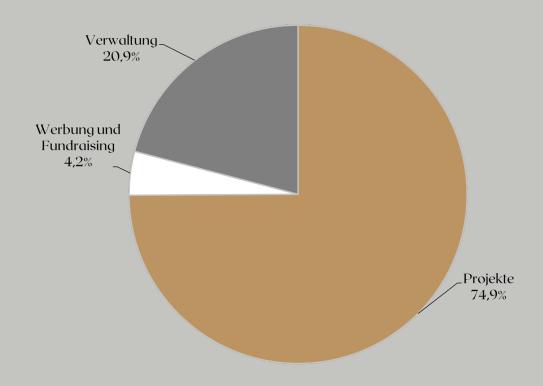
Einnahmen Ausgaben

Periode: 01.01.2021 - 31.12.2021

Einnahmen: 1.248.000€ Ausgaben: 621.400€

Ausgaben (anteilig)

Projekte: 465.500€
Werbung- und Fundraising: 26.000€
Verwaltung 129.900€
= 621.400€



Sir Peter.





Ustinov Stiftung Jahresbericht 2021

PETER USTINOV Stiftung